

Personal- Nachrichten



Charlotte Aerni
Füllinsdorf

Charlotte Aerni hatte nach Abschluss der Sekundarschule in Frenkendorf am 2. Januar 1973 ihren ersten Arbeitstag als Sachbearbeiterin bei der Motorfahrzeugkontrolle Basel-Landschaft (MFK). Sie blieb der MFK Zeit ihres Berufslebens treu. Nun verlässt sie uns am 31. Mai 2012 und beginnt mit der Pensionierung einen völlig neuen Lebensabschnitt.

Charlotte Aerni arbeitete zunächst bei der Lehrfahrausweis- und Führerausweisabteilung. Sie wechselte nach 22 Jahren für kurze Zeit in die Versicherungsabteilung. Nach einem erneuten internen Wechsel übernahm sie dann für die restliche Zeit ihrer MFK-Tätigkeit die Verantwortung über die Archivierung sämtlicher Dokumente des Betriebs.

Sie wurde von den Vorgesetzten immer als sehr professionelle und aufmerksame Mitarbeiterin geschätzt. Neben den personellen Veränderungen erlebte Frau Aerni auch die Entwicklung der Technik hautnah mit. Die Archivierungsmethoden haben sich dank der Fortschritte bei den Computern rasant weiterentwickelt und viele Erleichterungen mit sich gebracht.

Während ihrer Zeit auf der MFK konnte sich Frau Aerni ein enormes Fachwissen über manches Arbeitsgebiet aneignen. Sie galt insgeheim als Experte bei einigen Themen. Oft hiess es: «Da müsse man jetzt Lotti fragen» oder «Lotti hätte das bestimmt gewusst».

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie die Leitung der Motorfahrzeugkontrolle bedanken sich bei Frau Aerni recht herzlich für den langjährigen und stets absolut zuverlässigen Einsatz. Wir wünschen ihr Gesundheit und dass sie die freie Zeit nutzen und das Leben ohne berufliche Verpflichtung in vollen Zügen geniessen kann. ■

*Pascal Donati,
Leiter Motorfahrzeugkontrolle*



Peter Bider
Liestal

Nach fast vierzig Jahren im Dienste der amtlichen Vermessung Baselland tritt Peter Bider auf den 30. Juni 2012 in den wohlverdienten Ruhestand.

Peter Bider, gelernter Möbelschreiner, trat am 1. August 1972 als Messgehilfe beim Kreisgeometer Liestal/Waldenburg im damaligen Vermessungsamt ein. In dieser langen Zeit konnte er die enorme Entwicklung der amtlichen Vermessung mitverfolgen. Die Feldarbeit mit der Notation von Winkeln und Einsatz von Senkel und Messband zur Distanzmessung entwickelte sich von der Tachymetrie mit elektronischer Winkel- und Laser-Distanzmessung bis hin zur Satellitenvermessung. Im Büro wurden aus dem analogen der digitale Grundbuchplan als Referenz zum kantonalen und anderen Geoinformationssystemen (GIS). Gleich blieb die Vermarkung von Grenzsteinen und -bolzen. In dieser wichtigen Tätigkeit kam Peter Bider – und den betroffenen Eigentümern – seine im Schreinerberuf erlernte, exakte Arbeit sehr zugute. Peter Bider verlagerte sein Arbeitsfeld ab 1990 vermehrt ins Büro, schätzte es aber sehr, zwischen- durch weiterhin im Feld bei Aufnahmen von Neubauten oder Höhenmessungen assistieren zu können. Wir danken Peter Bider für seine jahrzehntelange erbrachte wertvolle Arbeit und wünschen ihm und seiner Familie für den kommenden Lebensabschnitt beste Gesundheit, alles Gute und viel Befriedigung. ■

*Patrick Reimann,
Kantonsgeometer*



Louis Diethelm
Titterten

Ein jung gebliebener Alteingesessener verabschiedet sich vom Schuldienst. Louis Diethelm, seines Zeichens Berufskundelehrer für Koch-Lernende, darf mit Stolz auf seine erfolgreiche 31-jährige Lehrerlaufbahn an der Gewerblich-industriellen Berufsfachschule Muttenz (GIBM) zurückblicken. Er hat sein Pensionsalter bereits vor ein paar Monaten erreicht und darf nun definitiv in seinen wohlverdienten Ruhestand treten.

Über die Jahre hat Louis Diethelm mehr als tausend Lernenden das Koch-Handwerk beigebracht. Wo immer man in unserer Region essen geht, führen irgendwelche Spuren immer wieder auf Louis.

Aus seiner Tätigkeit als langjähriger Gastwirt im Restaurant Sodhus in Titterten schöpfte er grosse, praktische Erfahrung, die er mit viel Herzblut weitergab. Nichts übrig hatte er deshalb für unwillige oder einsatzresistente Schülerinnen und Schüler. Vorbildlich leistete er selbst sehr gute Arbeit und erbrachte einen grossen Einsatz. Dies forderte er konsequent auch von seinen Lernenden.

Nicht nur als Fachlehrperson und Wirt geht Louis in die Geschichte ein, auch als aktives Vorstandsmitglied der Gastro Baselland und als langjähriger, einsatzfreudiger Chefexperte an den jährlichen Lehrabschlussprüfungen sowie als souveräner Regisseur der Lehrabschlussfeieressen an der GIBM.

Lieber Louis, wir danken dir für dein überzeugendes Engagement an unserer Schule, wünschen dir bei der Ausübung deiner vielen Hobbies als leidenschaftlicher Grossvater, als Störkoch und als Skifahrer oder Hängegleiter in Zukunft alles Gute. ■

*Christopher Gutherz,
Rektor GIBM*